

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

343 (15.12.1869) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. (Zweites Blatt)

Mittwoch den 15. Dezember

1869.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Wir haben an Liebesgaben empfangen:
für das **Diakonissenhaus:**

von St., Weihnachtsgabe, 2 fl.; von Frau Wagenbach 1 fl.; von Ungenannt in Heidelberg 20 fl.; von Ungenannt, Zeugengebühr, 12 fr.; von Ungenannt für Weihnachten 25 fl.; von Ungenannt für die Kranken 3 fl. 30 fr.; von Frau M. 1 fl. 45 fr.; von Ungenannt 1 fl. 45 fr.; von Graben, Söllingen, Hochstetten und Spöck: Kartoffeln, Brod, Milch, weiße und gelbe Rüben; von Hrn. Bäcker Bauer Brod und Fußmehl; von Hrn. Bäcker Hafner Fußmehl und 1 Kuchen; von Hrn. Bäcker Händel 2 Kuchen; von Frau B. einige Ellen Pers und Woll; von W. F. in W. (durch Frau D.M. Eberle) 2 fl. 40 fr.; vom Kreuzerverein für innere Mission hier 80 fl.; von Frau Th. U. hier, nachträglich zum Jahresfeste, 15 fl. und zu Weihnachten 7 fl.;

für das **Kinderkrankenhaus:**

von St. 1 fl.; von Ungenannt einige Ellen Cattun; von einem Kinde einige Spielsachen; zum Freibettchen von Frau J. v. E. 1 fl. 10 fr.; von Frln. F. 1 fl. 10 fr.; von Frln. H. 45 fr.; von Frln. G. 30 fr.; von Frln. M. v. S. 1 fl.; von 4 Ungenannten zusammen 3 fl.;

für den **Schwefersfond:**

von St. 1 fl.; von Ungenannt in Weinheim 20 fl.

Wir sagen den geehrten Gebern herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1869.

Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

In der Santsache des Gastwirths Georg Thoma von hier findet die auf Freitag den 17. d. M. anberaumte Schuldenrichtigstellungstagsfahrt im Schöffengerichtssaale des hiesigen Rathhauses statt.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1869.

Groß. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Abtrittung-Versteigerung.

21. Mittwoch den 22. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, wird der Abtrittung in den Kasernen zu Karlsruhe, Gottesau und Durlach für die Zeit vom 1. Januar bis letzten Dezember 1870 einer noch maligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1869.

Groß. Garnisons-Verwaltung.

Versteigerung.

Nächsten **Donnerstag den 16. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Geschäftszimmer des Zahlmeisters eine größere Anzahl noch brauchbarer Reitstangen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1869.

Versteigerungs-Commission des Groß. 2. Dragoner-Regiments.

Fahrradversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden **Mittwoch den 15. Dezember d. J.**, Früh 10 Uhr, auf dem Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: 80 Paar Leiste und verschiedenes Möbel.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1869.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

21. Im Versteigerunglokal des Gasthauses zur **Goldenen Waage**, Jähringerstraße 77

hier, findet durch den Unterzeichneten

Freitag den 17. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

Versteigerung von Flaschenwein, Rirschenwasser, Weinfässchen und Cigarren;

Nachmittags 2 Uhr aber:

von Fahrnissen, als: Kleidung, Bett- und Schreinwerk, Tafelzeug, Porzellan, goldene Damenuhr, Fußbekleidung und Schlittschuhe, gegen Baarzahlung statt, wozu hiermit einlabet

J. Scharpf, Commissionär.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 29 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Keller, Holzlage, gemeinschaftlichem Waschhaus und Speicher, zu vermieten. Das Nähere Steinstraße 11 im untern Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein geräumiger Laden mit 1 Zimmer, Comptoir und Magazin ist auf den 23. April 1870 zu vermieten. Näheres zu erfragen alte Herrenstraße 15 im zweiten Stock. — Ebendasselbst sind **sofort** zwei bis drei unmöblirte Zimmern zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Wegen Bezug von hier ist eine bequeme Wohnung, bel-étage, von 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller auf den 23. April 1870 oder früher zu vermieten. Näheres Langestraße 74 links.

* Eine hübsche Wohnung, bestehend in vier Zimmern, einer Mansarde, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 14 im Laden.

— **Mühlburg.** Es ist eine Wohnung im ersten oder zweiten Stock in Nr. 149 an

der Hauptstraße sofort oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres im Hause selbst im zweiten Stock. Ebendasselbst ist auch ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Zwei ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer, wovon eines mit zwei Kreuzhöden auf die Straße geht, sind auf Weihnachten oder Neujahr billig zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 13 a im Laden daselbst.

* Langestraße 207 sind zwei schön möblirte Zimmer, im 2. Stock, sofort oder auf ersten Januar zu vermieten.

* 21. Auf 1. Januar l. J. oder früher wird ein möblirtes, sehr freundliches Zimmer billig zu vermieten gesucht. Näheres bei Frau E. Seufert, Erbprinzenstraße 10.

* Jähringerstraße 36 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, billig zu vermieten und kann sofort oder auf den 1. Januar l. J. bezogen werden.

* Einige schön möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln sofort oder später zu vermieten: innerer Zirkel 10 eine Stiege hoch.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine, hier angestellte Familie sucht auf den 23. April l. J. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör in einem anständigen Hause, wo möglich in der Nähe des Bahnhof; es könnte auch vor der Stadt sein. Wer solche zu vermieten hat, beliebe seine Adresse gef. unter Chiffre K. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

Ein junger Mann (Kaufmann) wünscht in einer achtbaren Familie Kost und Wohnung zu erhalten. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre B. Nr. 12 an das Kontor des Tagblattes zu richten. * 21.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, braves Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann, besonders Liebe zu Kindern hat, findet bis Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 7 im Laden links.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, das schön nähen, waschen und pugen kann, findet auf Weihnachten als Zimmermädchen eine Stelle. Näheres Akademiestraße 43 im zweiten Stock.

* Es wird in der Kronenstraße 60 ein Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Weihnachten gesucht.

* Ein Mädchen, welches waschen, pugen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet eine gute Stelle: Schützenstraße 20.

* Ein braves Kindsmädchen findet sofort zu einem Kinde eine Stelle: Amalienstraße 4.

* Auf Weihnachten wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht, welches gut kochen, wo möglich auch nähen kann, und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Näheres Stephaniensstraße 10 im zweiten Stock.

3.1. Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches Liebe zu Kindern hat und sonst häuslichen Geschäften sich willig unterzieht, wird auf kommenbes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Ritterstraße 12 im Laden zu erfragen.

Ein Dienstmädchen, das kochen, waschen und puzen kann, wird um guten Lohn auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und puzen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Langestraße 81 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Ecke der Amalien- und Waldstraße 23.

* Ein braves Mädchen von 16-20 Jahren, welches sich bei Kindern gut schickt und nebenbei auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten bei gutem Lohn und anständiger Behandlung gesucht. Nachfrage: Leopoldstraße 3, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen, spinnen und puzen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 53 im untern Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges und solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und von ihrer Herrschaft bestens empfohlen wird, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Stephaniensstraße 92 im ersten Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 4.

Köchin-Gesuch.

* Es wird auf Weihnachten eine gewandte Köchin gesucht. Näheres innerer Zirkel 22.

Stellenantrag.

3.1. In ein auswärtiges Weißwaaren- und Hemdenfabrikationsgeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Französiner gesucht, welches tüchtige Weißnäherin und Büglerin sein muß. Nur solche, welche gute Zeugnisse oder gute Empfehlungen haben, mögen sich im Kontor des Tagblattes melden.

Stellegefuche.

Ein sehr solides Mädchen, welches schon bei mehreren Herrschaften diente und gute Zeugnisse besitzt, wünscht bis den 1. Januar eine Stelle als Kammerjungfer, Zimmermädchen oder Ladenmädchen, da dieselbe auch schon als Ladenjungfer Dienste leistete. Näheres Jähringerstraße 27.

Ein junger Mann, welcher mit der doppelten Buchführung vertraut ist, sucht als Volontär auf einem Comptoir eine Stelle. Der Ein-

tritt kann sogleich geschehen. Adressen wolle man gefällig im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 99 abgeben. 3.1.

Lehrlings-Gesuch.

Ein wohlherzogener, junger Mensch, der eine hübsche Handschrift und die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, wird als Lehrling gesucht von

Gebrüder Mombert, Wäschefabrik.

2.1.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* 2.1. Man wünscht einen jungen Mann von 15 Jahren, welcher die höhere Bürgerschule absolviert hat, auf Neufahrt in einem Bank- oder Engros-Geschäft zu placiren. Nähere Auskunft ertheilt die Unterzeichnete.

Abt. Ettlinger Wwe., Lederhandlung, Waldhornstraße 24.

Verlorenes Geld.

Am Samstag den 11. Dezember verlor eine Frau, welche Gegenstände zum Verkauf auf den Markt hierher gebracht hatte, ihren ganzen Erlös von 38 bis 39 fl., meistens in größeren Geldsorten bestehend und in einen ledernen Zugbeutel eingewickelt, auf dem Wege vom Marktplatz durch die Karl-Friedrichstraße, innern Zirkel und Waldstraße. Der redliche Finder wolle das Verlorene gegen eine gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Stehengebliebener Regenschirm.

* Ein grünesidener Regenschirm mit Fischbeingestell blieb vor einiger Zeit irgendwo stehen. Man bittet, denselben gegen Belohnung Akademiestraße 27 zurückzugeben.

Karlsruhe.
Häuser zu verkaufen.
Für Herrschaften und Privaten, sowie auch für Ladengeschäfte und jeden Geschäftsbetrieb, sind in den geeignetsten Lagen in und außerhalb der Stadt, größere und kleinere Wohnhäuser und Villa's, darunter mit großem Hofraum und Gärten durch Vermittelung des Unterzeichneten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Adolph Goldschmidt, Agent,
Jähringerstraße 79.
(täglich von 11-1 und von 3-4 Uhr).

Verkaufsanzeigen.

Eine ganz neue Altispelzgarnitur ist zu verkaufen. Näheres bei R. Dörflinger, 33 Erbprinzenstraße 33.

* Ein neues Nähtischchen, modern, welches sich als Weihnachtsgeschenk eignet, ist zu verkaufen: Grünwinkler Allee 3 im zweiten Stock. — Ebenfalls werden Mohrstühle aller Art zum Flechten angenommen und schnell und billig gefertigt. Auf Verlangen können dieselben abgeholt werden.

* Eine Bulldogge, Männchen, 2 Jahre alt, gutartig, ist zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 22 unten, Eingang links.

2.1. Meyer's neuestes **Conversation-Lexicon**, 2. Auflage, mit Illustrationen, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf.

Es wird in guter Geschäftslage, womöglich zwischen der Adlerstraße und Karlsstraße, ein Haus unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Anerbieten wolle man mit Angabe des Preises, dessen Rentabilität und der Räumlichkeiten u. s. w. unter Nr. 371 B im Kontor des Tagblattes abgeben.

Amerikanische Coupons

per 1. Januar 1870 werden gekauft von **R. A. Lewis, Bankgeschäft,** Langestraße 94.

Kaufgesuch.

* Es wird ein sehr gut erhaltenes Aquarium, auch ohne Inhalt, sogleich zu kaufen gesucht. Näheres bei A. Knapper, Kriegsstraße 106.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und jagt die höchsten Preise.** Adressen wolle man bei den Herren **Thorwart Hengst, Ettlingerthor, und Köllischer, Karlsthor, abgeben.**
Frau Lazarus aus Bruchsal.

Theater-Plätze zu vergeben

in einer Balkon-Loge: 4 Plätze, gerade Tour, auf 1. Januar 1870. Zu erfragen Kreuzstraße 4.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt diverse feine **Punsch-Syrop** von Joh. Adam Röder und Josef Selner in Düsseldorf und von F. Kauffmann in Denksdorf, sowie feine **Liqueure** von Selner, Bodink, Lucardo und Garnier.

Ganz frische Schellfische,

empfehlen **J. Schnappinger,**
Adlerstraße 13a.

Frische **Schellfische**
empfehlen **Louis Dörle.**

Heute
frische Schellfische
per Pfund 12 fr.,
frische Cabeljaus

(billig).
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

FrISChe
Kieler Sprotten,
englische
Speckbückinge
zum Rohessen,
Bratbückinge
u.

empfehl
Louis Dörle.

Pommerische Gänsebrüste und
Gänseleulen,
Achten Astrachan-Caviar und
Ural-Caviar

empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Caviar,
acht russischen Astrachan-,
Pommerische
Gänsebrüste,
und
Gänseleulen

sind eingetroffen bei
J. Schnappinger,
Adlerstraße 13 a.

FriscH geschossenes
Wildschwein

aus Groß. Wildparke
billigt, bei
Richard Saas,
Hofwildpretpächter,
1 Lyceumsstraße 1.
3.1.

FriscH geschossenes Reh,
Hasen empfehl
L. Pfefferle,
Wildpret- und Geflügelhandlung,
Akademiestraße 37.

Necht
russ. Astrachan-
Caviar

in frischer Sendung empfehl
Louis Dörle.

Heute und morgen:
FriscH geschossenes

D a m w i l d
aus Groß. Wildparke:
Ziener und Schlegel à 18 fr. per Pfd.,
Büge und Ragout à 14 fr. per Pfd.
Richard Saas,
Hofwildpretpächter,
3.1. 1 Lyceumsstraße 1.

Berliner Getreidekummel
von Silka und ächter Cognac bei
3.1. **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Goldfische
billigt bei
Richard Saas,
Fischhandlung,
3.1. 1 Lyceumsstraße 1.

Stearin-, Paraffin-,
Alabaster- u. Gesperus-
Kerzen
in jeder Eintheilung zu den billigsten Preisen
und bei Entnahme größerer Quantitäten
zu Engros-Preisen.
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Zur Verzierung der Christ-
bäume

empfehl Glasfugeln, Glasperlen, Glas-
nüsse und Früchte u. in verschiedenen Farben
und Größen, sowie Gold- und Silber-
schaum en gros et en détail

Conradin Haagel,
2.1. Groß. Hoflieferant.

Toilette - Fettseifen
von
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.
Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.
" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.
" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.
Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.
F. Wolff & Sohn.

Bielefelder Leinwand,
Damast-Bedecke,
Handtücher,
Kaffee- und Thee-Tücher,
Deffert-Servietten
empfehle ich in frischer Sendung und
nur besten Qualitäten billigt.
H. E. Homburger,
3.1. Langestraße 203.

Orfévrerie Christoffe
zu Fabrikpreisen.

Tafel-Bestecke und Geschirre jeder Art,
Wieder-Versilberung von abgenützten
Gegenständen.
NB. Die Bestecke sind jetzt alle von
weissem Metall und sind stärker versilbert
als früher.

A. Winter & Sohn,
Repräsentanten von Christoffs & Comp

Regenschirme
in schöner Auswahl und guter
Qualität
bei
Wilhelm Finckh,
Ecke der Herren- und Langenstraße.

Das Reiseartikel-Magazin von
Julius Meyer,
Herrenstraße 7,

empfehl zu passenden **Weihnachtsge-**
schenken: Koffer für Herren und Da-
men, Handkoffer, Patentkoffer, Reisesäcke,
Umhängtaschen, Geldtaschen u. s. w., nur
eigenes Fabrikat, zu billigen Preisen.
Stickerien aller Art werden ge-
schmackvoll montirt. 6.3.

Capotten,
Coiffures,
Fichus,
Chignonshäubchen,
Kopf-Shawls,
Seelenwärmer,
Belerinen,
Pulswärmer,
Gamaschen
in großem Assortiment bei
Joseph Halle,
Langestraße 185.
3.1.

Zu Weihnachtsgeschenken

für
Damen

sind in großer Auswahl auf Lager:

Das Neueste in

**Baschlicks, Capuchons,
Maria-Stuart-Krausen,
Kragen u. Manschetten, neuester
Façon,**

**Fanchons, Barben,
weißen und farbigen Unter-
röcken,**

Tarlatane zu Ballkleidern,

Batist und Linon-Tüchern,

Seidenen Tüchern,

Moirés u. seidenen Schürzen,

Moll- und Alpaca-Blousen,

Religé-Hauben,

Kinderkleidchen,

Kleiderstoffen,

Paletots, Jacken,

und empfehle solche zu billigen Preisen.

3.1. **N. L. Homburger.**

Schirmständer u. Feuergeräthständer

in bronziertem Eisenguß in schönster Auswahl

empfehle billigt

3.3. **C. B. Gehres,**

Langestraße 139, Eingang Kammerstraße.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt

hiermit sein Lager von

Saiten-Instrumenten,

als: Cithern, Gitarren, Bio-

linen, Altviolen, Cello, mit

und ohne Etui, nebst den dazu gehörigen Uten-

silien, Bögen, Saiten, Celophonium, Stimm-

gabeln ic. zu billigen Preisen; auch werden

Bögen für sämtliche Streich-Instrumente

bezogen.

C. Grevé sen., Karlsstraße 7.

NB. Ebenso halte ich Vorrath von vor-

züglichen Trommelfellen.

Haushaltungsbücher

in großer Auswahl empfiehlt

Ludwig Erhardt,

31 Erbprinzenstraße 31.

Billige Pastetenterrinen

empfehle

Chr. Köbig,

Friedrichsplatz 10.

Schlittschuhe

für Herren, Damen und Kinder zu billigen

Preisen empfiehlt

Julius Meyer,

Herrenstraße 7.

Wein-Verkauf.

— Vorzüglicher alter Tischwein, vom letzten

frischangezapften Jah, wird wegen Ausver-

kauf für 15 fr. die Maas von 15 Maas

an ob gegeben: Herrenstraße 17.

Handschuhfärberei

nach französischer Methode.

2.2. Aufträge zum Färben von Hand-

schuhen werden jederzeit angenommen und

am Schlusse der Woche an die Färberei

abgesandt.

Die Methode der von mir vertretenen

Färberei findet immer mehr Anerkennung

und kann ich nach den von ihr bis jetzt

gelieferten Arbeiten eine sorgfältige Aus-

führung der einlaufenden Aufträge zusichern.

Ueber den Rückempfang der gefärbten

Handschuhe wird den Auftraggebern regel-

mässig im Tagblatt Nachricht gegeben.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,

gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Leihhaus-Commissionen

werden angenommen, pünktlich besorgt und

Berschwiegenheit zugesichert: keine Herren-

straße 9 im Hinterhaus.

Anzeigen.

* Frische Leber, Grieben u. Fleisch-

würste nebst Schwartenmagen empfiehlt

heute **W. Prinz,** Metzgermeister,

Waldstraße 35.

* Frische Leber- und Griebenwürste

nebst Schwartenmagen empfiehlt

F. Gromer, Metzger,

Erbprinzenstraße 13.

Von heute an kostet das Pfund Rindfleisch

16 fr.

Hôtel Printz.

Jeden Tag Leber- und Grieben-

würste und Schwartenmagen;

Abends frisch abgefotenes Schweine-

fleisch.

Bockbier

von heute an bei

Fr. Göpfner.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

ist heute eröffnet worden, und lade unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung

zu deren Besuch ergebenst ein.

Wilh. Becker, Conditor,

Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 14.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehle Unterzeichneter in großer Auswahl seine

selbstgefertigten Regenschirme und Sonnen-

schirme in jeder Art zu billigt gestellten Preisen.

L. Müller, Schirmsabrikant,

Herrenstraße 20, nächst der Ecke der Langenstraße,

31. neben Herrn Kaufmann Dreyfuß.

Erlanger Bier

(Probeendung),

welches gestern in Anfrich genommen wurde,

empfehle ich den Bierkennern auf's

Angelegenste. **J. Island.**

Gasthaus zum Schwarzen Adler.

* Heute, Morgens 9 Uhr, Kesselfleisch,

Abends frische Würste empfiehlt

Leopold Neck, Kronenstraße 51.

Gasthaus zur Linde.

* Heute Abend frische Leber-, Grieben-

und Bratwürste, stets frischen Nürn-

berger Ochsenmaulsalat, vorzügliche

Oberländer neue und alte Weine und einen

ausgezeichneten Stoff Bier.

Brauerei Seyfried.

Heute, Mittwoch den 15. Dezember,

Gesang-Soirée

der Violin-Virtuosin Signora Verona

aus Turin und der Sängerin Auguste

Dittmann.

* Anfang halb 8 Uhr.

A

nerbach, Dorfgeschichten. 6 Bde.

Elegant. 5 fl. 20 kr. bei

Th. Ulrici,

Lammstrasse 4.

Sinai und Golgatha.

Reise in das Morgenland

von

Friedrich Adolph Strauß,

Professor der Theologie an der Friedrich-Wilhelms-Universität,

Königlichen Garnison- und Garde-Divisions-Prediger, Ritter des

St. u. R. u. D. 26. 27.

Neunte verbesserte Auflage

mit sechs Ansichten, einer Karte des Morgenlandes nebst

Specialkarte des Sinai und einem Plane von Jerusalem.

Preis broch. 1 fl. 48 fr.

Herr Gott ist der fidel!

Wer, ist zu erfragen im Herriedener

Laubfroschkalender und Wetterpro-

pheten für das Jahr 1870. Preis 9 fr.



21. Als vorzügliches Festgeschenk für heranwachsende Knaben im Alter von 12-16 Jahren empfehlen wir Tom Brown's Schuljahre. Nach dem Englischen des Th. Hughes bearbeitet von Dr. Ernst Wagner. Preis 1 fl. 48 fr. Karlsruhe, G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

32. Festgeschenke! Müller & Gräff (Zähringerstrasse 96) empfehlen hiermit ihr Lager Billigster Ausgaben der Deutschen Dichter und Classiker in eleganten Einbänden, besonders nachstehende:
 Bodenstedt, Mirza Schaffy. 45 kr., 1 fl. 12 kr.
 Chamisso's Werke 6 fl. 45 kr.
 Freiligrath's Gedichte 2 fl. 24 kr.
 Göthe. 3 Bde. gr. 8°. 8 fl. 6 kr.
 — 36 Bde. 11 fl. 42 kr.
 Göthe's Werke, von Herrn Lyceums-Director Wendt herausgegeben. 20 Bde. reich illustr. 15 fl. 18 kr.
 Göthe's Gedichte, 33 kr., 48 kr.
 Hauff's Werke 3 fl. 12 kr.
 Hebel's Werke 1 fl.
 — grosser Druck 2 fl.
 Heine's Werke 21 fl. 36 kr.
 — Buch der Lieder 2 fl. 39 kr.
 Humboldt's Kosmos 5 fl. 24 kr.
 Körner's Werke 1 fl., 2 fl. 24 kr.
 Lessing. 6 Bde. 2 fl. 42 kr.
 — Meisterdramen 36 kr., 51 kr.
 Platen's Werke 1 fl. 57 kr.
 Scheffel, Bergpsalmen, 6 fl. 18 kr. Frau Aventure 3 fl. Ekkehard 3 fl. 12 kr. Gaudamus 2 fl. 20 kr. Trompeter 2 fl. 20 kr.
 Schiller 2 fl. 12 kr., 12 Bde. 3 fl. 12 kr. und 5 fl. 42 kr.
 — Gedichte 20 kr., 24 kr.
 Simrok, Gudrun, Nibelungen, Heldenbuch, à 1 fl. 30 kr.
 Uhland's Gedichte und Dramen. 3 Bde. 2 fl. 30 kr.

10.1. Kinder-Kochbüchlein für süddeutsche Küche von A. Bergner. 12 kr. Th. Ulrici, Lammstrasse 4.

Todesanzeige. Verwandten, Bekannten die traurige Mittheilung, das unsere liebe unvergessliche Gattin und Mutter, Elise Karcher, am 14. Dezember nach längerem schweren Leiden in ein besseres Jenseits abgerufen wurde. Die Beerdigung findet Donnerstag, Mittags um 2 Uhr, Abgang von der Frauenvereins-Klinik am Karlethor, statt. Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen: August Karcher nebst Kindern. Karlsruhe, den 14. Dezember 1869.

Theodor Compter,



3.1. Hof-Conditor,

beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste assortirte Weihnachts-Ausstellung empfehlend anzuzeigen.

Als nützliche Weihnachtsgeschenke

empfehle ich in großer Auswahl:

- Garnituren in glatt und gestickt,
- Tüllgarnituren in hübschen Cartons,
- Steh- und Umlegkragen in den neuesten Façonnen,
- Mauschetten in glatt und gestickt,

Kinder garnituren,

- Krausen, Barben in Mull, Tülle und Guipure,
- Blonsen, einfache und elegante,
- Unterchemisettes, gestickte,
- Gaze- und Tüllschleier,
- Morgenhäubchen, weiße und mit farbigen Bändern garnirte,
- Atlas-, Taft- und Tybeth-Stulpen,
- Unterrockvolants, abgepaßte und am Stück,
- Schutzdecken in allen Façonnen und Größen.

W. Himmelheber,

165 Langestraße 165.

2.1.

Gummigaloschen

von ganz ausgezeichnete Qualität.

Schottische Kinderschuhe ohne Absatz	per Paar	1 fl. — fr.
mit	"	1 fl. 6 fr.
Damen'schuhe	"	1 fl. 24 fr.
" und stärkere Qualität	"	1 fl. 48 fr.
Schottische Herrenschuhe mit Absatz, Selfacting	"	2 fl. 24 fr.
und stärkere Qualität	"	4 fl. 24 fr.
russische Mädchenstiefel mit Filzfutter und Pelzbesatz	"	4 fl. 48 fr.
" Damenstiefel	"	4 fl. 30 fr.
" Herrenstiefel	"	5 fl. — fr.

empfeht

Wilhelm Finckh,

Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Dankagung.

Dem verehrlichen Feuerwehrcorps, sowie allen Jenen, welche meinen seligen Mann, Friedrich Ettlinger, Küblermeister, zur letzten Ruhestätte begleiteten und seinen Sarg mit Blumen verzierten, sage ich hierdurch meinen tiefinnigsten Dank.

Gleichzeitig bitte ich, da ich das Geschäft meines seligen Mannes fortführen werde, das ihm geschenkte Vertrauen gütigst auf mich übertragen zu wollen, indem ich bemüht sein werde, meine verehrlichen Gönner nach jeder Seite hin zu befriedigen.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1869.

Die trauernde Wittwe,
nebst 4 unmündigen Kindern.

Dankagung.

Allen denjenigen, welche unseren geliebten Gatten, Vater, Schwiegervater und Großvater, F. Walz, Tischner und Zimmermaler, zur letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1869.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend keine Probe. Nächste Chorprobe kommenden Samstag.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Musiksaal.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 15. Dez. Theater in Baden.
Ein Lustspiel. Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix.

Donnerstag den 16. Dezember. IV. Quart.
138. Abonnements-Vorstellung: **Das Nachtlager in Granada.** Oper in zwei Akten von Konradin Kreutzer. Gomez; Herr Dännig.

Freitag den 17. Dezember. Mit allgemeinem aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der hiesigen Armen. Zum ersten Male: **Die Haxenschule.** Schauspiel in drei Akten von Brachvogel.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

11. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	27" 9"	Nord	Nebel
12. Mitt.	- 14	27" 8,5"	"	"
6. Abds.	- 24	27" 8,5"	"	"
12. Dez.				
6 U. Morg.	- 3	27" 8"	Nordwest	Nebel
12. Mitt.	- 14	27" 8,5"	"	"
6. Abds.	- 2	27" 8,5"	"	"

Sterbefalls-Anzeige.

- 14. Dez. August, alt 9 Jahre 23 Tage, Vater Decker Streißguth.
- 14. " Luise Barbara, alt 1 Monat 16 Tage, Vater Schlosser Arous.
- 14. " Elise Kärcher, alt 42 Jahre, Ehefrau des Büchlers Kärcher.
- 14. " Karoline, alt 1 Tag, Vater Bäcker Zoller.
- 14. " Frieda Katharine, alt 3 Monate 26 Tage, Vater Fabrikarbeiter Geigle.
- 14. " Friederike, alt 1 Jahr 1 Monat 15 Tage, Vater Monteur Allinger.

Ein cautionsfähiger Vertreter

wird für ein auswärtiges Bank-Institut für hiesigen Platz gesucht. Adressen beliebe man sub **W. C. 804** an **Daube's Annoncen-Expedition** in **Frankfurt a. M.** zu senden.

Solide, cautionsfähige und gewandte Geschäftsleute können eine sehr vortheilhafte **Bank-Agentur** erhalten, und belieben solche ihre Adressen, mit Referenzen versehen, sub **W. E. 806** an **Daube's Annoncen-Expedition** in **Frankfurt a. M.** gelangen zu lassen.

Soeben erschien die III. Serie der **Deutschen Bilderbogen** (101—150), schwarz à 1 Groschen, colorirt à 2 Groschen.

Deutsche Bilder-Bogen

Mit Beiträgen von B. Camphausen, Ad. Menzel, O. Fleisch, A. Schrödter, C. Reinhardt, C. Scheuren, Böttcher, H. Jordan, C. F. Deiler, Hiddemann, G. Ellis, P. Meyerheim, C. Osterdinger, Th. Hosemann u. c., enthalten u. A.:

- Nr. 1. Hans im Glück von O. Fleisch.
- Nr. 7. Lob der edlen Musica von C. Reinhardt.
- Nr. 8. Grad aus dem Wirthshaus von C. Reinhardt.
- Nr. 29. Wettlauf zwischen Hase und Schnecke von G. Ellis.
- Nr. 63. Der Christbaum von T. Mintrop.
- Nr. 67. Schneiders Höllenfahrt von Neurer.
- Nr. 101 u. 102. Deutsche Reiterhelden von W. Camphausen.
- Nr. 110. Friedrich der Grosse von A. Menzel.
- Nr. 120. David und Goliath von O. Fleisch.

für

Preis des Bogens schwarz 1 Grosch., color. 2 Grosch.

Jung und Alt.

1 bis 150.

Verlag von Gustav Weise
in Stuttgart.

Zu Festgeschenken eignen sich besonders die gebundenen Ausgaben:

in Bänden von 25 Bog. schwarz, Bd. I—VI, à 1 Thlr. 2 1/2 Sgr. — 1 fl. 48 kr. S. W., in Bänden col., Bd. I—VI, à 1 Thlr. 25 Sgr. — 2 fl. 54 kr. S. W.

Bog. 1—100 in 1 Bd. schwarz 3 Thlr. 20 Sgr. — 6 fl. S. W.

Bogen 1—100 in 1 Bande colorirt 6 1/2 Thaler — 10 fl. 48 kr. S. W.

Die Berliner Volkszeitung sagt über die ersten 100 Bogen:

„Die Deutschen Bilderbogen geben ein neues glänzendes Zeugniß von der überall kundwerdenden Richtung unserer Zeit, wie die echte Wissenschaft, so auch die beste Kunst zum wirklichen Gemeingut des ganzen Volkes zu machen. Die bestestehenden und tüchtigsten Künstler haben es nicht verschmäht, die Bilder zu zeichnen, die man 4—6 auf einem Blatt, für einen Groschen kauft. Jede künstlerische Richtung hat hier ihren Vertreter; und wer den Humor und lustigen Spas, wer Belehrung und wer Vergnügen, wer Schönheit und Poesie, wie wer groteske Komik und treffende Wahrheit sucht, wird in diesen 100 Blättern seine Rechnung finden.“

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt und riskiren nichts bei Bezug einer Probesendung.

Größere und kleinere **Kapitalisten** können sich noch bei einem neuen, **sicher und sehr gut rentirenden Bank-Institute** mit Kapital von 200 Rthlr. bis zu jeder Summe, auch activ betheiligen. Adressen beliebe man sub **W. B. 803** an **Daube's Annoncen-Expedition** in **Frankfurt a. M.** einsenden zu wollen.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebnisse Anzeige, daß seine neu hergerichtete und vergrößerte Wirthschaft zur Fortuna (vormals Höfle) heute eröffnet wird. Nebst einem ausgezeichneten Stoff Bier, sowie guten Speisen werden bei diesem Anlaß zwei Riesenbrezeln, 300 Pfund schwer, zur Ansicht ausgestellt sein, welche **Mittwoch den 15. d. M., Abends**, zur Verloosung kommen.

Um geneigten Zuspruch bittet

August Kasper.

Stadt Lahr.

* Die Unterzeichner der Weihnachtsliste werden auf **Donnerstag den 16. d. M., Abends 8 Uhr**, zur Generalversammlung, die Eröffnung der Comitebeschlüsse betreffend, freundlichst eingeladen.
Das Comite.

C. Daeschner,

Grossherzogl.



Hoflieferant,

empfiehlt:

engl. Native-Austern,

Langoustres, (lebend),

Turbots,

Soles,

Cabeljau,

Schellfische,

Laberdan,

Maquereaux,

Harings fraiche,

Sardines fraiche,

russischen Astrachan-Caviar,

geräucherten Rheinlachs,

engl. Speckbückinge,

Thon mariné,

Sardines à l'huile,

Aal-Roulade in Gelée,

russ. mar. Sardinen,

Kräuter-Anchovis,

Neunaugen,

marinirte Häringe,

franz. und holl. Sardellen,

holl. Häringe,

franz. Geflügel,

Kopfsalat,

Blumenkohl,

Teltower Rübchen,

Marrons de Lyon,

Pommer'sche Gänsebrüste,

Westphäl. Schinken,

Hamburger Rauchfleisch,

Strassburger Gänseleberwürste,

ähte Lyoner,

Veroneser Salami,

Göttinger Cervelat-

Frankfurter Leber-

und

Frankfurter Bratwürste,

Strassburger Pasteten

in Terrinen als:

Fasanen,

Feldhühner und

Gänseleber,

Strassburger Gänseleber-Pastete

im Anschnitt,

Chesterkäs,

Fromage de Gervais,

Bondons de Neuchatel,

Fromage de Brie,

Fromage de Roquefort,

Fromage de Münster,

holländischen Edamer,

holländischen Rahmkäse,

Parmesan,

Emmenthaler

und

grünen Kräuterkäse.

Englische Regenmäntel

in gutem Schnitt, mit Schliß und Tasche, in starker dauerhafter Waare, für deren Güte ich garantire.

Knabenröcke.

	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56	engl. Zoll Länge
oder	82	88	94	100	106	112	116	122	128	134	140	146	Centimetres Länge
zu	7 fl. 48.	8 fl. 30.	8 fl. 48.	9 fl. 24.	10 fl.	10 fl. 30.	11 fl. 12.	11 fl. 36.	12 fl.	12 fl. 30.	13 fl.	13 fl. 30.	

Herrenröcke.

Extra große Röcke.

Außer diesen empfohlenen Sorten sind noch andere billigere vorräthig. Auch sind Reitermäntel und Uniforms-Regenmäntel in schönster Waare auf Lager.

Wilhelm Finckh,

Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen:

Natürliches und künstliches Leben.

Eine Erzählung

von **W. Augustsohn.**

Herausgegeben

zum Vortheil des Luisenhauses

in Karlsruhe.

Preis broch. 1 fl.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 15. Dezember:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinreliefs befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Landesgewerbehalle: Siebente hauswirthschaftliche Vorlesung für Damen: „die Brennstoffe, das Feueranzünden“. Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Donnerstag den 16. Dezember:

Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Das Nachtlager in Granada“.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Öffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Ausgestellt:

238. Mondschein, Motiv aus Finnland, von Holmar Munsterhjelm. — 243. Finnländische Landschaft, von Demselben. — 245. Mitterglück, von Karl Wagner in Dresden. — 246. Familienglück, von Demselben. — 248. Mittagruhe am Achensee, von B. Fran in Karlsruhe. — Nr. 249. Mondnacht, von N. Fresenius. — 250. Stilleben, von G. Weimann. — 251 und 252. Zwei Landschaften, von G. F. Lessing. — 253. Der ruhende Ackermann, von G. Richard. — 254-255. Anhaltische Waldlandschaften, von W. Schröder. — 256. Nach Sonnenuntergang, von G. Hoffe. — 257. Der Marktplay in Gengenbach, von G. Weyher. — 258. Weiblicher Porträtkopf, von L. Des Goudres.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schlosskirche) ist, mit Ausnahme der Sonntag- und Feiertage, täglich von 11-12 Uhr und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 Uhr im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirtschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor.

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 fr., für Kinder 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Ziel v. Bruchsal. Schwarz, Kfm. v. Hannover. Vogel, Kfm. v. Würzburg. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Wintermantel v. Niedelschingen. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Frau Becker v. Mosbach. Deutscher Hof. Burger, Kaufm. v. Oppenau. Frau Krebber v. Ebn v. Pforzheim. Schnecken-

burat v. Weinheim. Krl. Schmelzer v. Hechingen. Dader, Bierbrauer v. Reichenbach. Englischer Hof. Diesendacher, Kfm. v. Mannheim. Scherer, Kfm. v. Nagold. Droste, Kfm. von Glöckbach. Beckhart u. Schulz v. Leipzig. Rosenstein, Kfm. v. Frankfurt. Säf, Kfm. v. Leutkirch.

Erbrünzen. Graf v. Berlichingen u. Graf von Ragenck v. Mannheim. Bluntzschli, Geh. Rath von Heidelberg. Dennig, Part. v. Pforzheim. Wülfing,

Kfm. v. Edm. Graf Reslaguon m. Kom. u. Dienerschaft v. Heidelberg. Turganess v. Baden. Caudera a. Siebenbürgen. Biardot m. Frau v. Baden.

Geistl. Frau Mayerhöfer v. Rastatt. Goldener Adler. Seiner, Kfm. v. Heimbach. Scheinmann v. Freiburg. Hoff, Müller v. Bannenthal. Beins, Kaufm. v. Riehen. Muck, Commercialsist v. Pforzheim. Doppel v. Baden. Klein, Kfm. v. Darmstadt. Haberer, Kfm. v. Stuttgart. Heib, Müller v. Bannenthal.

Goldener Karpfen. Kestler, Edm. v. Oberöwisheim. Schäfer, Schreiner v. Heimbach.

Goldener Ochse. Meyer, Dekon. v. Zuzenhausen. Kanger, Kabr. m. Frau v. Kutzwangen. Raifonné, Kfm. v. Nancy.

Grüner Hof. Klemming, Kaufm. v. Slogau. Jaist, Kfm. v. Frankfurt. Kirg, Kfm. v. Stuttgart. Reinold, Photograph v. Heidelberg. Parzmann, Kfm. v. Würzburg. Ritter, Professor v. Erlangen. Paier, Kfm. v. Pforzheim. Hermann, Geh. Rath v. Heidelberg. Radeimater m. Frau v. Basel. Hofmeister u. Wegel, Kfm. v. Frankfurt. Stürzbein, Kfm. v. Minden. Keller, Buchner v. Groß. Heilmann, Kfm. v. Basel. Walz, Postassistent v. Bamberg. Vinder, Kaufm. v. Berlin. Graf v. Leiningen v. Billigheim. Müller, Hoconductor m. Frau v. München. Reisch, Kfm. v. Dfenburg.

Hötel Große. Grobe, Professor v. Heidelberg. Reiffenbach, Kaufm. v. Bern. Hochländer, Kfm. v. Baidorf. Reintgens, Kfm. v. Baden. Wolff, Kfm. v. Wiesbaden. Giese, Rent. m. Frau v. Baltimore. Neumann, Ing. v. Berlin. Meißler u. Michel, Kfm. v. Frankfurt. Solin, Kfm. v. Dresden. Eckert, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Eppinger, Advokat v. Eppingen. Kruskopf, Kfm. v. Dahl. Jäger, Kfm. v. Berlin. Alexander, Kfm. v. Brüssel. Menken, Kfm. v. Geseled. Wolf, Kfm. v. Mainz. Hochländer, Kfm. v. Erosdorf. Schottländer, Kfm. v. Stuttgart. Niederländer, Kfm. v. Mannheim. Hies, Kfm. v. Darmstadt. Pletsch, Kfm. v. Barmen. Höfling, Kaufm. v. Schweinfurt. Zimmermann, Kfm. v. Eber. Schulze, Kfm. v. Berlin. Eichberg, Kfm. v. Frankfurt. Schurich, Kfm. von London. Simann, Kfm. v. Hamm.

Hötel Stoffelt. Gerdes, Geometer v. Bingen. Haas, Kfm. v. Straßburg. Miggler, Part. v. Constanz. Hirt, Part. v. Rastatt. Krl. Walz v. Erlensbach. Wolfarth, Posthalter v. Niederrhall. Krämer, Kfm. v. Stuttgart. Reihmann, Kfm. v. Ingolstadt. Reusch, Kfm. v. Markbach. Reuchinger, Gutsbes. von Saarlouis. Gustav, Kfm. v. Weinheim. Braun, Kfm. v. Biederach. Pringmann, Kfm. v. Effenach. Sutter u. Leber, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Paris. Lindenmayer, Kfm. v. Donaueschingen. Scherer, Kfm. v. Tuttlingen. Grünmann, Kabr. v. Dunau.

Prinz Max. Goldstein, Kfm. v. Ungarn. Koch, Kfm. v. Mainz. Witscher, Kfm. v. Aachen. Weil, Kfm. v. Berlin. Sachs, Dekon. m. Frau v. Hanau. Müller, Kfm. v. Mannheim. Bachmann, Kfm. v. Eberfeld. Stamm, Kfm. v. Bregenz. Laumann, Geisteslicher v. Nancy. Federer, Kfm. v. Barmen. Schmolz, Kfm. v. Frankfurt.

Römischer Kaiser. Reichert, Kfm. v. Augsburg. Brechtel, Kfm. v. Bingen. Glasmann, Kfm. v. Neutlingen.

Rothes Haus. Schmidt, Kfm. v. Schoppach. Häke v. Berlin. Gerold, Kaufm. von Bönningheim. Stricker, Kabr. v. St. Gallen.

Silberner Auer. Haag, Lehrer von Zürich.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.